

Der Landbote

Zürcher Regionalzeitungen

TAGBLATT VON WINTERTHUR UND UMGEBUNG

ANZEIGE

SENSATIONELL HOHER GOLDKURS
Bevor Ihr Altgold zu Hause ein trauriges Dasein fristet: Einfach Ihren ungetragenen Schmuck bei uns vorbeibringen, wo wir Ihnen nach Prüfung ein Angebot gegen Banküberweisung machen.
Annahme erfolgt zum Tageskurs.

Aktion ALTGOLD

MUNDWILER
HAUS DER MANUFAKTUREN
KASINOSTRASSE 3 | CH - 8400 WINTERTHUR

Feuer im Fotomuseum

Die Feuerwehr konnte den Brand unter dem Dach rasch bändigen.

3

Polizei stoppt Geisterfahrer

Bei Flurlingen fuhr er falsch auf die A4 und zwang so Autos zu einer Notbremsung.

3

Plädoyer für Monogamie

Philosophin Svenja Flasspöhrer erklärt, warum sich binden Freiheit bedeutet.

9



Russland stellt Nestlé-Ableger unter staatliche Kontrolle

Zwangsverwaltung Der Bund unterstützt den Nahrungsmittelmulti in Verhandlungen mit Moskau – bisher ohne Erfolg. Das schreckt andere Schweizer Konzerne nicht ab. Sie halten an ihrem Russlandgeschäft fest.

Claudia Gnehm

Die Aktien von Nestlé sind gestern um über zwei Prozent eingebrochen. Der Grund dafür: Wladimir Putin hat zwei in Russland ansässige Tochterfirmen des Nahrungsmittelmultis per Dekret unter Zwangsverwaltung

gestellt. Nestlé bleibt zwar Eigentümer, kann aber nicht mehr selbst über die Beteiligungen bestimmen. Der in Vevey ansässige Mutterkonzern beteuert, man werde alle notwendigen Massnahmen treffen, um in Russland seine Rechte zu schützen und den Fortbetrieb im Interesse

der rund 7000 Mitarbeitenden zu sichern. Unterstützt wird Nestlé dabei vom eidgenössischen Auswärtigen Departement und vom Staatssekretariat für Wirtschaft.

Im Gegensatz zu anderen Schweizer Firmen wie Emmi, Lindt oder der Privatbank Julius Bär hat sich Nestlé seit der rus-

sischen Invasion in der Ukraine nicht aus dem Land zurückgezogen. Was nun drohen könnte, zeigt das Beispiel des Lebensmittelkonzerns Danone mit Sitz in Paris. Putin hatte 2023 Danone Russland unter Zwangsverwaltung gestellt. Diese wurde zwar wieder aufgehoben, aber Danone

musste die russische Sparte schliesslich unter Wert verkaufen.

Neben Nestlé sind auch weitere grosse Schweizer Firmen in Russland vertreten, so etwa die Ems-Chemie, Novartis, Roche, Syngenta und Sandoz. Sie alle halten nach wie vor am Standort Russland fest. **Seite 17**

Neue Halle, neues Team, neue Ziele

Unihockey Die Red Ants Winterthur haben Ende August ihre neue Heimhalle auf dem Win4-Areal bezogen – just zur grössten sportlichen Neuausrichtung der letzten Jahre. Gleich neun Topspielerinnen wechselten von den Kloten-Dietlikon Jets zum Rekordmeister. Trainer Mark van Rooden erklärt, wie er sie integriert hat und mit welchen Zielen der Club heute Samstag in die neue Saison startet. (red) **Seite 2**

ÖV-Lücke bleibt vorerst bestehen

Winterthur 2022 forderten vier Winterthurer Kantonsratsmitglieder per Postulat einen besseren ÖV-Anschluss für Wülflingen-Nord sowie ein Busdepot in der Halle des Strassenverkehrsamts. Der Zürcher Regierungsrat hält in seinem «in enger Abstimmung» mit Stadtbus Winterthur erarbeiteten Bericht beides für kurzfristig nicht realisierbar. Am Montag debattiert der Kantonsrat darüber. (red) **Seite 2**

Mario Fehr will wieder antreten

Zürich Der parteilose Zürcher Sicherheitsdirektor Mario Fehr kandidiert 2027 erneut für den Regierungsrat. Seit 2011 leitet er seine Direktion und sieht sich angesichts einer umfangreichen Regierungserneuerung als unverzichtbare Stütze. Kritiker hingegen fragen, ob nach so langer Amtszeit nicht eine demokratische Erneuerung nötig ist. (red) **Seite 5**

Die Krux mit der Aufrüstung

Die Debatte stockt: Bundesrat und Parlament streiten über mehr Geld für die Armee.

Seite 16

Was Sparen bei der SRG bedeutet

Um 80 Millionen Franken schrumpft das Budget. Auch im Bundeshaus wächst die Sorge.

Seite 19

ANZEIGE

Läbesraum
sozial & professionell

Schlüsselfertige Solaranlagen sozial und professionell aus Winterthur

Wir beraten Sie gerne für eine nachhaltige und soziale Energielösung. Kommen Sie an unsere Infoveranstaltung am 26. September 2026 in Winterthur.

Alle Informationen:
www.laebesraum.ch/solararbeiten

«Ich spüre, wie ich friedlicher bin, reflektierter»



Religion Während Kirchenaustritte zunehmen, wächst das Interesse an Erwachsenentaufen und -firmungen. In Winterthur berichtet Pfarrer Stefan Staubli von fast wöchentlichen Anfragen. Heute Samstag lässt sich hier auch Jurastudent Luca W. (Bild) firmen. Der 27-Jährige spricht über seinen Weg dahin. (red) **Seite 3** Foto: M. Matt

ANZEIGE

HÜSLER NEST

Schlafwochen bis 26.09.2026

Sparen und besser schlafen!
Schlafanalyse, Probeliegen & kostenlose Beratung

Jetzt profitieren!

Hüsler Nest Center
Obergasse 20
T 052 212 19 04
www.huesler-nest-winterthur.ch



Der Landbote Technoparkstrasse 5, 8401 Winterthur
Abo-Service 044 404 64 88, Webseite contact.landbote.ch
Inserate 044 248 40 30, inserate@landbote.ch



Redaktion 052 266 99 00, redaktion@landbote.ch
Leserbriefe leserbriefe@landbote.ch
Lesen Sie uns auch in der App oder auf der Webseite landbote.ch

Rätsel	10	Anzeigen	
TV/Radio	12, 13	Traueranzeigen	4
Sport	25	Eulach-/Fahrzeugmarkt	14